



**Unterausschuss Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung (BSB)**

Vorsitzender:

Wolfgang F. Thalmeir

eMail: [wfth@mac.com](mailto:wfth@mac.com); Tel. +49 89 544346-0

stv. Vorsitzende:

Andrea del Bondio

eMail: [kress.delbondio@mnet-online.de](mailto:kress.delbondio@mnet-online.de), Tel. +49 89 6804886

# B e r i c h t

über die Sitzung am 22.07.2015 um 18.45 Uhr im

Technischen Rathaus, Friedenstraße 40, Raum 4.409

## 1. Allgemeines

Die Beschlussfähigkeit des Unterausschusses wird festgestellt.

Die anwesenden Gäste, Herr Dietmar Bühler (Baureferat-Gartenbau) und Herr Gianluca dello Buono (ver.de Landschaftsarchitekten) werden begrüßt.

Die Tagesordnung wird einstimmig um die

**TOP 4.4.1.26      Hofer Straße – Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit  
Zweifachturnhalle und Internat**

**TOP 4.4.1.27      Wofelstraße, GU, Bericht über geplante Änderungen  
nach dem Ortstermin**

ergänzt.

Der **TOP 5.1 Vorstellung der Neuplanung der öffentlichen Grünflächen in der Carl-Wery-Straße** wird wegen der anwesenden Vertreter des Baureferats vorgezogen und unmittelbar nach TOP 3.3.1 behandelt.

Im Übrigen wird TO einstimmig genehmigt.

## **2. Entscheidungsfälle und Beschlussvorlagen**

./.

## **3. Anträge**

### **3.3.1 Ostpark Michaeligarten - erfolgte Gaststättenerweiterung;**

Bürgeranliegen in der Sitzung am 08.01.2015,  
Bürgerschriften hierzu vom 10.05.2015

Eine Terminabstimmung für den Biergartenbesuch konnte bisher noch nicht erfolgen.  
Der TOP wird weiter zurückgestellt bis nach dem Biergartenbesuch mit Herrn  
Mössner.  
Ein geeigneter Termin wird von Herrn Thalmeir in Abstimmung mit Herrn Kauer  
vereinbart.

## **4. Anhörungen und Stellungnahmen**

### **4.4.1.12 Ufilasstraße 31**

Neubau von insgesamt 5 Doppelhäusern und einer Tiefgarage,  
Zuleitung vom 30.06.2015

#### **Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Dem geplanten Vorhaben wird grundsätzlich zugestimmt.  
Es wird jedoch angeregt, dass in Anbetracht der fast die gesamte Grundstücksfläche  
versiegelnden TG noch ausreichend große Flächen für Bäume vorgesehen werden.

Abstimmung:

Mehrheitlich

### **4.4.1.13 Winninger Straße 9**

Neubau eines Mehrfamilienhauses (11 Wohneinheiten) und einer Tiefgarage;  
Zuleitung vom 30.06.2015

#### **Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Dem Bauvorhaben wird grundsätzlich zugestimmt.  
Aus den Plänen ist allerdings ersichtlich, dass 2 Stellplätze weniger als geplante  
Wohneinheiten realisiert werden sollen. Dem BA erschließt sich diese Abweichung  
nicht, weshalb gebeten wird, eine Begründung für die Abweichung von der  
Stellplatzsatzung zu geben.

Abstimmung:

Mehrheitlich

#### 4.4.1.14 **Balanstraße 73**

Nutzungsänderung von Siemens-Produktionsflächen zu Büro- und Gewerbeflächen, Zuleitung vom 30.06.2015

##### **Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Gegen das geplante Vorhaben bestehen grundsätzlich keine Einwände. Es ist jedoch darauf zu achten, dass die nach Stellplatzsatzung notwendigen Stellplätze auch auf dem Gelände selbst realisiert werden.

In Anbetracht der Schaffung von immer mehr Büronutzungen auf dem Gelände wird angeregt, darüber nachzudenken, ob die ÖPNV- und MIV-Erschließung des Gebietes noch ausreichend ist.

Abstimmung:

Mehrheitlich

#### 4.4.1.15 **Balanstraße 243**

Neubau eines Mehrfamilienhauses (5 Wohneinheiten) mit Tiefgarage (7 Stellplätze), Zuleitung vom 30.06.2015

##### **Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Es bestehen keine Einwände gegen das Vorhaben.

Es ist allerdings darauf zu achten, dass der nach der bisherigen Planung zu erhaltende Vorgartenbereich im gleichen Umfang von Bebauung und Versiegelung freigehalten wird, wie es auch bei den Nachbargebäuden der Fall ist.

Abstimmung:

Einstimmig

#### 4.4.1.16 **Rübezahlstraße 25**

Neubau zweier Mehrfamilienhäuser (je 5 Wohneinheiten) mit Tiefgarage (10 Stellplätze), Zuleitung vom 30.06.2015

##### **Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Der BA lehnt die vorgesehene über nahezu die gesamte Grundstücksfläche reichende TG, die zu einer fast vollständigen Versiegelung der Grundstücksflächen führt, ab und regt an, 2 TG unterhalb der jeweiligen Gebäude vorzusehen und ggf. eine 2-stöckige Unterkellerung der Gebäude vorzuschreiben.

Nach den vorliegenden Plänen sind der Zugang zu den Gebäuden und die Zufahrt zu der Tiefgarage allein von der Elfenstraße aus vorgesehen.

Dies ist umso unverständlicher, als das Bauvorhaben unter der Bezeichnung „Rübezahlstraße 25“ geführt wird.

Der Bezirksausschuss regt dringend an, einen zusätzlichen zweiten Zugang zu den Häusern sowie eine zweite Zufahrt zur Tiefgarage von der Rübezahlstraße aus zu schaffen.

In Anbetracht der vor Ort herrschenden angespannten Parksituation wird es für notwendig erachtet, für beide Häuser mindestens 15 Stellplätze in den Tiefgaragen schaffen.

Abstimmung:

Mehrheitlich

**4.4.1.17 Rosenheimer Straße 192**

Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen – Nutzungsänderung eines Werkstattgebäudes in eine Einrichtung zur vorübergehenden Unterbringung von jugendlichen Flüchtlingen, Zuleitung vom 29.06.2015

**Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Gegen die geplante Nutzungsänderung bestehen keinerlei Einwände.

Abstimmung:

Einstimmig

**4.4.1.18 Steinseestraße 9**

Erweiterung (Anbau) einer Doppelhaushälfte, Zuleitung vom 02.07.2015

Der UA empfiehlt dem BA die Zustimmung zu dem Bauvorhaben.

Abstimmung:

Einstimmig

**4.4.1.19 Lavaterstraße 4**

Neubau eines Mehrfamilienhauses (5 Wohneinheiten) mit Tiefgarage, Zuleitung vom 01.07.2015

**Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Der Bezirksausschuss lehnt die vorliegende Planung ab.

Das Bauvorhaben wird als zu groß und zu wuchtig beurteilt.

Es fügt sich in die Umgebungsbebauung nicht ein. In jedem Fall ist darauf zu achten, dass kein Flachdach sondern ein Satteldach ausgeführt wird.

Abstimmung:

Einstimmig

**4.4.1.20 Asenweg 3**

Neubau eines 6-Familienhauses mit 3 Duplexparker-Garagen, Zuleitung vom 01.07.2015

Der UA empfiehlt dem BA die Zustimmung zu dem Bauvorhaben, jedoch nur mit der Maßgabe, dass in Anbetracht der Parksituation im Asenweg 1 Duplex-Parker mehr

ausgeführt wird.

Abstimmung:

Mehrheitlich

#### 4.4.1.21 **Ottobrunnerstraße 90-92**

Neubau einer Wohnanlage mit Kita und Tiefgarage – Vorbescheid,  
Zuleitung vom 01.07.2015

##### **Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Der Bezirksausschuss hält seine bisher zu dem Vorhaben abgegebene Stellungnahme in vollem Umfang aufrecht.

Die Z-förmig angeordneten Gebäude fügen sich nicht in die Umgebungsbebauung ein und bilden einen zu wichtigen Baukörper.

Es ist bei der weiteren Planung darauf zu achten, dass statt massiver Bauriegel eine aufgelockerte Gebäudestruktur mit ausreichenden Grünflächen realisiert wird.

Abstimmung:

Mehrheitlich

#### 4.4.1.22 **Waldheimplatz 2**

Umplanung eines Biergartens von der Süd- auf die Westseite, *T e k t u r*,  
Zuleitung vom 08.07.2015

##### **Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Der Bezirksausschuss lehnt die geplante Tektur in vollem Umfang ab.

Der Bauherr hat mit seiner als „Baumfrevler“ zu bezeichnenden Aktion jegliches Entgegenkommen seitens der Baugenehmigungsbehörde verwirkt.

Die Erweiterung des Biergartens wird ebenso abgelehnt wie die vorgesehene Erweiterung der Überdachung.

Darüber hinaus ist der Bezirksausschuss der Meinung, dass durch die Erweiterung des Biergartens mit Überdachung ein zusätzlicher Stellplatzbedarf ausgelöst wird. Dieser kann nicht erfüllt werden.

Darüber hinaus ist bereits jetzt zweifelhaft ob der Betreiber die notwendigen Stellplätze vorhält, nachdem einer der Stellplätze beständig als Biergartenbereich genutzt wird.

Die Genehmigungsbehörde wird aufgefordert, gegen alle Verstöße des Grundstückseigentümers mit Härte vorzugehen.

Abstimmung:

Einstimmig

**4.4.1.23 Nailastraße Fl. Nr. 577**

Vorübergehende Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen befristet bis zum 31.12.2029, *T e k t u r*, Zuleitung vom 08.07.2015

In Anbetracht der nunmehr vorliegenden geänderten Pläne, die bedauerlicherweise einen vollständigen Verzicht auf einen Bolzplatz enthalten, sowie in Anbetracht der Tatsache, dass offensichtlich erneut ein gerichtliches Verfahren im Hinblick auf die Genehmigung der Gemeinschaftsunterkunftsanlage anhängig ist, wird angeregt, in einem gemeinsamen Ortstermin mit dem Sozialreferat, der LBK, dem Baureferat und den Nachbarn eine gemeinsame zielführende Lösung anzustreben.

Abstimmung:

Einstimmig

**4.4.1.24 Hofangerstr. 7**

Nutzungsänderung im EG: Gewerbliche Nutzfläche zu 5 Wohnungen sowie Erweiterung der Wohnungen im 1. OG, Zuleitung vom 10.07.2015

Gegen die geplante Nutzungsänderung bestehen keine Einwände.

Die LBK wird jedoch aufgefordert, darauf zu achten, dass mindestens ein Stellplatz pro Wohneinheit, wie auch durch die Stellplatzverordnung der Landeshauptstadt München vorgeschrieben, realisiert wird.

Abstimmung:

Mehrheitlich

**4.4.1.25 Frau-Holle-Str. 20**

Abbruch und Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Zuleitung vom 10.07.2015

Gegen das geplante Vorhaben bestehen keinerlei Einwände.

Abstimmung:

Einstimmig

**4.4.1.26 Hofer Straße**

Neubau einer 4-zügigen-Grundschule mit Zweifachturnhalle und Internat

**Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

Grundsätzlich ist für den Bezirksausschuss eine Schulnutzung an der fraglichen Stelle vorstellbar und auch wünschenswert. Eine Grundschule mit Internat wird jedoch nicht als sinnvoll erachtet. Eine Berufsschule wäre an diesem Standort allerdings durchaus denkbar.

Dem Antragsteller wird empfohlen bei der Landeshauptstadt München einen Antrag

auf einen Vorhaben-und Erschließungsplan zu stellen. Im Rahmen einer derartigen Planung können die Voraussetzungen und die notwendigen Planungsschritte für die Realisierung eines Schulneubaus abgeklärt werden.

Abstimmung:

Einstimmig

**4.4.1.27 Woferlstraße,**  
GU, Bericht über geplante Änderungen nach dem Ortstermin

Der Vorsitzende des Unterausschusses berichtet über die ihm beim Jour-Fixe mit der LBK mitgeteilten vorgesehenen Änderungen im Hinblick auf die Realisierung der Gemeinschaftsunterkunftsanlage in der Woferlstraße.

Danach ist vorgesehen, eine Verbindung als Zufahrt von der Ottobrunner Straße über das Grundstück, das sich in städtischem Eigentum befindet, zu schaffen um den Verkehr von der Woferlstraße fernzuhalten. Weitere Änderungen sind nicht geplant.

Der Unterausschuss stellt fest, dass die im Rahmen des Ortstermins besprochenen und von der anwesenden Bürgermeisterin zugesagten Änderungen im Wesentlichen nicht umgesetzt wurden.

Der anwesende Vorsitzende des Bezirksausschusses wird beauftragt, hier nachzufragen und abzuklären, weshalb diese Änderungen nicht umgesetzt werden.

Abstimmung:

Einstimmig

**4.4.3 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1609**  
Hanns-Seidel-Platz (südlich), Fritz-Erler-Straße (westlich), Von-Knoeringen-Str(nördlich), Thomas-Dehler-Straße (östlich) (Teiländerung der Bebauungspläne Nr. 57 ba und 57 bd) Stadtbezirk 16 Ramersdorf - Perlach ; hier: Beteiligung der Träger und Behörden gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) - Spartenverfahren - Begründung des Bebauungsplanentwurfs mit Grünordnung Zuleitung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.07.2015 mit der Bitte um Stellungnahme innerhalb von 6 Wochen

**Der UA empfiehlt dem BA folgende Stellungnahme abzugeben:**

1. Der Bezirksausschuss fordert eine intensive Dachbegrünung auf allen Gebäuden.  
Es ist darauf zu achten, dass im Rahmen der Grünplanung überwiegend heimische Laubbäume verwendet werden.  
Soweit Brutplätze für Haussperlinge vorgesehen sind, ist darauf zu achten, dass ein ausreichendes Nahrungshabitat geschaffen wird.
2. Der Bezirksausschuss ist der Auffassung, dass eine 75 %ige Stellplatzquote für die vorgesehenen Nutzungen nicht ausreichend ist.  
Es ist darauf zu achten, dass ausreichend öffentliche Stellplätze zur Verfügung stehen. Insbesondere das vorgesehene Kulturhaus benötigt dringend öffentliche Stellplätze. Es darf keine Stellplatzablöse möglich sein.

3. In den Sondergebieten SO1 und es SO2 sind zusätzlich Flächen für soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke vorzusehen.
4. Im Sondergebiet SO3 sollte auch die Ansiedlung von Schank-und Speisewirtschaften vorgesehen werden.
5. Ob die Schulversorgung in Anbetracht der erheblichen Wohnnutzung ausreichend ist erscheint höchst zweifelhaft, noch dazu, weil die Theodor-Heuss-Schule neu gebaut werden soll und deshalb zumindest zeitweise als Schulstandort nicht zur Verfügung stehen wird.  
Es sind umgehend Planungen aufzunehmen, mit dem Ziel eine ausreichende Schulversorgung sicherzustellen, sei es durch Neubau oder durch Erweiterung einer Schule in der näheren Umgebung.
6. Der im nördlichen Bereich des Baugebietes befindliche Busbahnhof, der sich außerhalb des Bebauungsplangebietes befindet, ist in die Planungen mit einzubeziehen.  
Nur so kann eine homogene Planung auch der öffentlichen Verkehrsanbindung des Gebietes erfolgen. Der im Bestand verbleibende Busbahnhof wirkt sonst als unansehnlicher Fremdkörper neben dem Planungsgebiet.
7. Die vorgesehene Zahl der Wohneinheiten wird die Schaffung eines kulturellen und urbanen Zentrums nach Meinung des BA erheblich behindern.  
Die ursprüngliche Konzeption, nämlich ein städtisch geprägtes Stadtteilzentrum zu schaffen, wird durch die nunmehr vorgesehene extensive Wohnbebauung erheblich erschwert werden.  
Es ist jetzt bereits ersichtlich, dass die unterschiedlichen Nutzungen (Wohnen – urbane und gewerbliche Strukturen) ein erhebliches Konfliktpotenzial in sich bergen.
8. Die im Sondergebiet SO3 vorgesehenen Baukörper sind einfach und monolithisch gestaltet und bilden einen unpassenden und unansehnlichen Bauriegel.
9. Es wird angeregt, eine zusätzliche Rahmenplanung für das umliegende Gebiet einzuleiten. Ziel dieser Rahmenplanung sollte es sein, eine Antwort auf die Frage zu geben, wie das vorgesehene urbane Stadtteilzentrum unter Berücksichtigung der umliegenden Nutzungen gefördert werden kann.

Abstimmung:

Mehrheitlich

## **5. Berichte**

### **5.1 Neuplanung der öffentlichen Grünflächen in der Carl-Wery-Straße** Vorstellung durch Herrn Bühler vom Baureferat-Gartenbau

Herr Dietmar Bühler (Baureferat-Gartenbau) und Herr Gianluca dello Buono (ver.de Landschaftsarchitekten) stellen die Pläne für die Gestaltung der öffentlichen Grünflächen und Spielplätze in der Carl-Wery-Straße vor.

Die Fragen der Mitglieder des Unterausschusses werden kompetent beantwortet und der Planer verspricht, zu prüfen inwieweit diversen Anregungen der UA-Mitglieder in die weitere Planung mit aufgenommen werden können.

Eine Ausfertigung der Pläne wird im PDF-Format mit dem UA-Bericht an die UA-Mitglieder versandt werden.

## **6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen**

### **6.4.2 Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk**

Stellungnahmen des BA 16; Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung und Bürgerschreiben zu diesen Vorhaben

#### **6.4.2.1 Thomas-Dehler-Straße**

Neubau eines temporären Parkhauses (580 Stellplätze) als Ersatz während des Umbaus des PEP Einkaufszentrums, Stellungnahme des BA 16 vom 28.04.2015, Antwortschreiben vom 10.06.2015

### **6.4.3 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2100**

Haldenseestraße (beidseits) Bad-Schachener-Straße (südlich) Hechtseestraße (nördlich) Echardinger Straße und Krumbadstraße (östlich)

Eckdaten – und Aufstellungsbeschluss - Durchführung eines städtebaulichen und landschaftsplanerischen Planungswettbewerbs, Stellungnahme des BA 16 beschlossen in der Sitzung am 20.05.2015, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 03410  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (SB)

### **6.4.4 Sachstand Projekt Hanns-Seidel-Platz**

Anfrage des BA 16 vom 19.04.2015; Antwortschreiben des Oberbürgermeisters vom 18.06.2015

Alle TOP werden zur Kenntnisnahme empfohlen

Abstimmung:

Einstimmig

## **7. Unterrichtungsfälle und Bekanntgaben**

### **7.4.1 Aktuelle Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk**

#### **7.4.2 Demografieberichte München – Teil 1 und Teil 2**

Teil 1 Analyse und Bevölkerungsprognose 2013 bis 2030

Teil 2 Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2013 bis 2030 für die Stadtbezirke  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 03197; Bekanntgabe des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.06.2015

**7.4.3 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum**

- 7.4.3.1 Frankenwaldstraße, Zuleitung vom 09.06.2015
- 7.4.3.2 Mitterweg, Zuleitung vom 28.05.2015
- 7.4.3.3 Dr.-Walther-von-Miller-Straße, Zuleitung vom 21.05.2015
- 7.4.3.4 Kosegartenplatz, Zuleitung vom 12.06.2015
- 7.4.3.5 Jäcklinstraße, Zuleitung vom 09.06.2015
- 7.4.3.6 Winninger Straße, Zuleitung vom 02.06.2015
- 7.4.3.7 Siedler Straße, Zuleitung vom 19.06.2015
- 7.4.3.8 Am Graben, Zuleitung vom 22.06.2015
- 7.4.3.9 Bärenwaldstraße, Zuleitung vom 23.06.2015

**7.4.4 Bayerische Denkmalliste**

Streichung eines Anwesens in der Sebastian-Bauer-Straße, Zuleitung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 28.05.2015

**7.4.5 Ehrenpreis für guten Wohnungsbau - Verleihung der Ehrenpreise 2015**

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 03176

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.06.2015 (SB)

**7.4.6 Baumbeseitigungen und Gehölzpflegemaßnahmen**

an Straßen und in öffentlichen Grünflächen, Nachträgliche Unterrichtung über beseitigte Gefahrenbäume an verschiedenen Stellen im 16. Stadtbezirk, Zuleitung des Baureferats vom 10.06.2015

**7.4.7 Unterrichtung der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung**

- 7.4.7.1 Fritz-Kortner-Bogen, Zuleitung 29.06.2015
- 7.4.7.2 Schreilweg, Zuleitung vom 29.06.2015
- 7.4.7.3 Frauenchiemseestraße, Zuleitung vom 26.06.2015
- 7.4.7.4 Frauenchiemseestraße, Zuleitung vom 26.06.2015
- 7.4.7.5 Krottenmühlstraße, Zuleitung vom 25.06.2015
- 7.4.7.6 Sterntalerstraße, Zuleitung vom 30.06.2015

- 7.4.8 Wohnen in München VI - Zeitplan und Themenvorschau**  
Zielzahl für den Wohnungsbau erhöhen!  
Antrag Nr. 08-14/ A 05126 von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Frau Stadträtin Beatrix Zurek, Herrn Stadtrat Christian Amlong, Frau Stadträtin Heide Rieke vom 19.02.2014 Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 03161  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (VB)
- 7.4.9 Freiflächengestaltungssatzung ändern**  
Begründung nur noch bei erdgeschossigen Dächern oder Garagen wegen der Optik  
Antrag Nr. 14-20 / A 00715 der AfD vom 26.02.2015,  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 03433  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (SB)

Alle TOP werden zur Kenntnisnahme empfohlen

Abstimmung:

Einstimmig

## **8. Termine – Ankündigungen – Sonstiges**

### **8.1. Offene Diskussion**

#### **Thema: Wie funktioniert Bürgerbeteiligung ?**

Ein Begriff, von dem jeder spricht und der in allen Verfahren gerne von allen Seiten reklamiert wird, von dem aber keiner so recht weiß, was es tatsächlich bedeutet.  
Kurzvortrag von Herrn Kress del Bondio

Herr Kress teilt mit, dass er bereits erste Vorbereitungen für den Einführungsvortrag getroffen hat und voraussichtlich in einer der folgenden Sitzungen das Thema vorstellen wird.

### **8.2. Terminplanung 2016**

Termine der UA-Sitzungen und Tagungslokal

Der UA erörtert die Terminplanung für die UA-Sitzungen im Jahre 2016.

Nach eingehender Beratung beschließt der UA mehrheitlich, das Tagungslokal beizubehalten jedoch aufgrund der Tatsache, dass 3 Mitglieder des UA gleichzeitig auch Mitglieder im Vorstand des BA sind und dort die Sitzungen jeweils am Montag stattfinden, die UA-Sitzungen jeweils auf Montag in unmittelbarem Anschluss an die Vorstandssitzungen zu verlegen.

Abstimmung:

Mehrheitlich

- 8.2.**        **Nächste UA-Sitzung am 26.08.2015 um 18.45 Uhr**  
im Technischen Rathaus, Friedenstraße 40, SS 0.409, EG
- 8.3.**        Bekanntgabe der nächsten anstehenden Termine für Jour-Fixe mit  
LBK Teamleitung
- [nächster Termin – 26.08.2015, 8.00 Uhr, LBK Blumenstraße 19](#)

Wolfgang F. Thalmeir  
Vorsitzender des Unterausschusses  
Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung im BA 16